



Bachelor of Arts (BA)

American Studies

Studieninformation

(gemäß PO 2014; Stand: September 2014)



Studieninformation
BA *American Studies*

Director of Studies

Prof. Dr. Bärbel Tischleder
Seminar für Englische Philologie, Abteilung Nordamerikastudien
Zimmer 1.314
Käte-Hamburger-Weg 3
Georg-August-Universität
37073 Göttingen
Tel.: (0551) 39-7580
E-Mail: tischleder@phil.uni-goettingen.de

Koordinatorin / Fachstudienberaterin

Dr. des. Vanessa Künnemann
Zimmer 1.307
Tel.: (0551) 39-7565
E-Mail: vanessa.kuennemann@phil.uni-goettingen.de

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Abteilung Nordamerikastudien des Seminars für Englische Philologie:
www.amstud.uni-goettingen.de

Das Fach *American Studies* ist als interdisziplinärer Lehrverbund am Zentrum für Theorie und Methodik der Kulturwissenschaften (Center of Modern Humanities) angesiedelt.
www.ztmk.uni-goettingen.de

Stand: September 2014 (vorbehaltlich der Veröffentlichung der PO 2014 in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Göttingen)
Alle Angaben ohne Gewähr

Inhalt

1. American Studies in Göttingen

Fachverständnis

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

2. Das Bachelor-Studienfach: Eine Übersicht

Profile

Veranstaltungstypen

Erwerb von Credits

Modulübersicht

3. Studienverlaufspläne

Kerncurriculum

Profil fachwissenschaftliche Vertiefung

4. Abschließende Hinweise

**Diese Broschüre ist eine ergänzende Information zur *Prüfungs- und Studienordnung*. Die vollständige Beschreibung aller Module entnehmen Sie bitte dem *Modulkatalog*. Die Kurse, die in den einzelnen Modulen zu belegen sind, finden Sie jedes Semester im *Vorlesungskommentar*.
Diese Dokumente sowie weitere aktuelle Informationen sind abrufbar auf unserer Website www.amstud.uni-goettingen.de**

1. *American Studies* in Göttingen

Fachverständnis

Gegenstand des Faches *American Studies* ist die nordamerikanische Kultur von den ersten kolonialen Kontakten zwischen einheimischen Bevölkerungen und europäischen Siedlern im 15. Jahrhundert bis zu den distinkten Gesellschaften der USA im 21. Jahrhundert. Das übergreifende Erkenntnisinteresse des Studienfaches besteht darin, die kulturelle Formation "Nordamerika" in ihrer historischen Genese, regionalen Vielfalt, kulturellen Komplexität und transnationalen Vernetzung zu beschreiben und damit zu einem differenzierten Verständnis nordamerikanischer Literatur, Medien, Gesellschaft, Politik, Kunst sowie materieller und populärer Kultur zu gelangen. Damit ist *American Studies* ein interdisziplinäres Fach, das eine umfassende theoriegestützte literatur-, kultur- und medienwissenschaftliche Ausbildung bietet. *American Studies* ist kein Schulfach und kann nicht im Lehramtprofil des Bachelor-Studiengangs belegt werden. Lehramtstudierende können allerdings einen amerikanistischen Schwerpunkt im Fach *Englisch* wählen.

Die Universität Göttingen ist eine der wenigen deutschen Universitäten, an der *American Studies* als eigenständiges Fach im Rahmen eines Bachelor-Programms studiert werden kann. Hieraus ergibt sich das Profil des Studienfaches, das neben der Ausbildung zum Bachelor darauf abzielt, fachwissenschaftliche Grundlagen für ein weiterführendes, forschungsorientiertes Studium des Faches zu legen.

Absolventinnen und Absolventen der Göttinger Amerikanistik sind seit langem auf dem akademischen Arbeitsmarkt erfolgreich. Ein bereits auf der Bachelor-Ebene einsetzendes, koordiniertes und forschungsorientiertes Nachwuchsförderungsprogramm soll diesen Erfolg weiter ausbauen.

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven

Das interdisziplinäre Studienprogramm *American Studies* ist schon auf der Bachelor-Ebene als forschungsorientiertes Fach konzipiert, das Grundlagen des literatur-, kultur- und medienwissenschaftlichen Studiums vermittelt und gezielt auf eine akademische Weiterbildung, z.B. im Master-Programm *American Studies*, vorbereitet. Das Kerncurriculum enthält sowohl einen Überblick über die nordamerikanische Literatur und Kultur, als auch umfangreiche Einführungen in literatur-, kultur- und medienwissenschaftliche Methoden. Ein besonderer Schwerpunkt des Göttinger Studiengangs liegt in der theoretisch fundierten Beschäftigung mit Medien wie Film, Fernsehen, oder Malerei, sowie mit dem Feld der *material culture*.

Das Bachelor-Fach *American Studies* dient der intensiven Förderung einer kleinen Anzahl leistungsstarker und motivierter Studierender. Das Programm, das für ca. 20 Studienanfängerinnen und Studienanfänger pro Jahr ausgelegt ist, setzt auf überschaubare Seminare, intensive Betreuung und studentische Selbstverantwortung innerhalb eines forschungsorientierten Lehrangebots.

Das Studium des Bachelorfaches *American Studies* bietet den Absolventinnen und Absolventen eine solide geisteswissenschaftliche Ausbildung sowie fundierte Kenntnisse der Literatur,

Kultur, Geschichte und Gesellschaft einer der gegenwärtig einflussreichsten Nationen der Welt und beinhaltet zudem die Möglichkeit individueller Schwerpunktsetzung. Nach erfolgreicher Beendigung des Studiums verfügen die Absolventinnen und Absolventen über eine fundierte wissenschaftliche Grundausbildung und spezialisierte Kenntnisse in der amerikanischen Literatur, Kultur und Geschichte und erfüllen somit wichtige Voraussetzungen für verschiedene Tätigkeiten mit geistes- und kulturwissenschaftlichem, besonders aber amerikanistischem Schwerpunkt in Forschung und Bildung, Presse, Verlags- und Bibliothekswesen und der internationalen wirtschaftlichen, politischen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit.

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

Neben den grundlegenden und einführenden Inhalten, die in unseren Kursen vermittelt werden, profitieren Studierende besonders von der Einbindung aktueller Forschungsprojekte der Abteilung. Themenschwerpunkte, die unsere Arbeit bestimmen, sind insbesondere:

- ▶ Amerikanische Literatur- und Kulturgeschichte (von ersten Kolonialkontakten bis ins 20./21. Jhd.)
- ▶ Populärkultur
- ▶ (amerikanische) Mediengeschichte und -theorie
- ▶ Material Culture
- ▶ Visual Culture und amerikanische Kunst
- ▶ Film- und Fernsehwissenschaften
- ▶ Gender Studies

In der Lehre gliedert sich das Profil der *American Studies* in zwei thematische Säulen: Literaturgeschichte und Medienwissenschaft.

Literaturgeschichte	Medienwissenschaft
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Extensiver Überblick über die amerikanische Literatur von den Anfängen im 17. Jhd. bis in die Gegenwart im Vorlesungszyklus "A Cultural History of American Literature I-IV" ▶ Einführung in Kerntexte und -begriffe der Kulturgeschichte der amerikanischen Kolonien und der USA in "American Cultural History and Rhetoric" ▶ Intensive Textlektüre, Analyse und erste wissenschaftliche Arbeiten in literaturwissenschaftlichen Seminaren 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Umfassende Beschäftigung mit den bedeutendsten kultur- und medienwissenschaftlichen Theorien in der Vorlesung "Critical Theory (Part I & II)" ▶ Vermittlung und Anwendung medienwissenschaftlicher Analyseverfahren und Theorien anhand von ausgewählten Medientexten (Film, Fotografie, Fernsehen, bildende Kunst, Werbung, ...) in medienwissenschaftlichen Seminaren

Mit einer Professur für "American Studies and Media Studies" verstehen sich die Göttinger Nordamerikastudien als interdisziplinäres Fach an der Schnittstelle von Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft. Umfassende Einführungen in textanalytische Methodik werden konsequent ergänzt durch neu konzipierte medienwissenschaftliche Module, in denen beispielsweise Methoden der systematischen Filmanalyse vermittelt und erprobt werden.

2. Das Bachelor-Studienfach: Eine Übersicht

Profile

Das Fach *American Studies* wird als 1. oder 2. Fach im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang der Universität Göttingen studiert und kann somit mit einer Reihe von anderen Fächern kombiniert werden (bitte beachten: mit dem Fach Englische Philologie kann *American Studies* nur dann kombiniert werden, wenn in dem Fach Englische Philologie keine amerikanistischen Module oder Veranstaltungen belegt werden).

Es bestehen folgende Kombinationsmöglichkeiten:

<u>2-Fächer-Bachelor (GESAMT)</u>	<u>180 Credits</u>
Vertiefung in <i>American Studies</i>	
<i>American Studies</i> (1. Fach)	84 C
2. Fach	66 C
Schlüsselkompetenzen	18 C
Bachelorarbeit	12 C
Vertiefung in anderem Fach	
1. Fach	84 C
<i>American Studies</i> (2. Fach)	66 C
Schlüsselkompetenzen	18 C
Bachelorarbeit	12 C
Studium Generale/Berufsbezogen	
<i>American Studies</i> (1. Fach)	66 C
2. Fach	66 C
Profil Studium Generale/Berufsbezogen	18 C
Schlüsselkompetenzen	18 C
Bachelorarbeit	12 C

Der Kernbereich des Bachelor-Faches *American Studies* enthält zunächst amerikanistische Grundlagen und Überblickswissen in Modulen zu Analyse- und Interpretationstechniken sowie zur Literatur- und Kulturgeschichte (Module 101, 201a-d, 202) sowie zu Techniken und Fertigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens in den American Studies (Modul 102). Die dort erlernten Kenntnisse werden durch medienwissenschaftliche Kompetenzen erweitert und durch umfangreiche literatur-, kultur-, und medientheoretische Inhalte ergänzt (Module 103 und 301). Das Vertiefungsmodul (Modul 401) leistet die forschungsorientierte Intensivierung bereits erlernter Inhalte und Kompetenzen und bereitet diejenigen Studierenden, die *American Studies* als 1. Fach studieren, auf die Bachelorarbeit (nach 66 C) vor.

Der 2-Fächer-Studiengang im Bachelor bietet die Möglichkeit, eines der beiden Fächer als erweitertes Hauptfach mit 84 C zu studieren (Profil "Fachwissenschaftliche Vertiefung" im Optionalbereich). Wird *American Studies* für dieses Profil gewählt, belegen Studierende ein fortgeschrittenes literatur- und kulturtheoretisch ausgelegtes Zusatzmodul (Modul 402), ein Modul zu "Topics in Literary and Media Studies" (Modul 403) sowie ein zusätzliches Abschlussmodul (Modul 501).

Veranstaltungstypen

Forschungsorientierung und das Prinzip enger Betreuung drücken sich im Studienprogramm auch in den Lehrformen aus. So fordern und fördern eine Reihe von eng betreuten Tutorien und "Independent Studies" studentische Eigenständigkeit und Selbstverantwortung. Das Verhältnis von Präsenzzeiten und Selbststudium ist so angelegt, dass das Lehrangebot durch intensive Vor- und Nachbereitung im Rahmen des Selbststudiums ergänzt wird.

Alle Veranstaltungen finden auf Englisch statt; ebenso werden Leistungsnachweise und Prüfungen fast durchgängig in der englischen Sprache erbracht. Damit bereitet das Programm Studierende nicht nur auf den erwünschten Auslandsaufenthalt im nordamerikanischen bzw. englischsprachigen Raum vor, sondern erhöht auch die Wettbewerbsfähigkeit der Absolventinnen und Absolventen auf dem internationalen Arbeitsmarkt.

▶ Vorlesungen:

In unseren beiden zentralen Vorlesungen zur Literaturgeschichte und zur Medien- und Kulturtheorie liegt der Schwerpunkt auf der extensiven Lektüre einer Auswahl literarischer und theoretischer Texte. Zu den Vorlesungsterminen stellen die Dozierenden jeweils überblicksweise verschiedene Themenbereiche in Vortragsform vor. Für Studierende liegt der Hauptteil der Arbeit dann außerhalb der Präsenzveranstaltung, in der individuellen Lektüre und Analyse der Texte. Der Vorlesungsstoff wird in der Regel in abschließenden Klausuren geprüft.

▶ Seminare:

Seminare sind kleinere Kurse, in denen intensiv einzelne Themenbereiche vertieft und das erworbene Überblickswissen in konkrete Einzelbereiche eingebracht werden. Die Lehrenden erwarten in diesen Kursen aktive Teilnahme und Mitgestaltung durch die Studierenden. Wir unterscheiden zwischen Einführungs-, Fortgeschrittenen- und Vertiefungsseminaren. Jede/r Studierende durchläuft ein Einführungsseminar bzw. Basismodul, das die grundlegenden Methoden und Arbeitsweisen der Nordamerikastudien vorstellt. Seminare auf Fortgeschrittenen- und Vertiefungsniveau sind jeweils auf ein konkretes Thema oder Phänomen (etwa "Graphic Novels" oder "19th Century Visual Cultures") oder z.B. eine Epoche oder ein Genre ("American Modernism"; "African American Autobiography") bezogen. Die TeilnehmerInnen erarbeiten das Material zunächst gemeinsam, bevor sie abschließend in einer wissenschaftlichen Hausarbeit eine eigene Perspektive entwickeln und präsentieren.

▶ Kolloquien / Independent Studies:

Fortgeschrittenen Studierenden bieten wir in weiteren kollaborativen Lernformen ein Umfeld, in denen sie eigene Projekte (z.B. Abschlussarbeiten) vorstellen und kritisches Feedback von Dozierenden und KommilitonInnen erhalten.

Erwerb von Credits

Das vermittelte Wissen und die erworbenen analytischen und interpretatorischen Kompetenzen werden je nach Veranstaltungsform in Modulprüfungen erprobt. Alle Module gehen mit den erworbenen Credits und der erzielten Note in das Abschlusszeugnis ein; Studienleistungen zählen also vom Beginn des Studiums für die Abschlussnote.

Modulprüfungen können bei Nichtbestehen im Regelfall nur zweimal wiederholt werden. Durchgehend nicht ausreichende Leistungen können also unter Umständen zu einem Ausschluss vom weiteren Studium führen. Bitte setzen Sie sich daher rechtzeitig mit uns (und insbesondere der Fachstudienberaterin Dr. des. Künnemann) in Verbindung, falls Ihre Studienleistungen den Anforderungen wiederholt nicht entsprechen.

Die zu erwerbenden Credits sind jeweils in Relation zum "Workload" zu verstehen. Ein Credit entspricht dabei ca. 30 Arbeitsstunden (Präsenzzeit + Vor- und Nachbereitung).

Modulübersicht

Die folgende Auflistung bietet eine Übersicht über die zu absolvierenden Module. Genauere Informationen zu den einzelnen Modulen finden Sie in der aktuellen Studien- und Prüfungsordnung bzw. im Modulkatalog.

Pflichtmodule

Die folgenden Pflichtmodule müssen im Laufe des Studiums absolviert werden.

B.AS.101	Analysis & Interpretation	SWS	C
	Einführungsseminar "Introduction to the Study of American Literature and Culture"	2	6
	Proseminar "Topics in North American Literature"	2	
	▶ Modulprüfung: Take Home Exam (max. 3000 Wörter) im Topics-Kurs (unbenotet)		

B.AS.102	Language and Academic Skills	SWS	C
	Übung "Academic Writing"	2	6
	Übung "Research and Professional Skills"	2	
	▶ Modulprüfung: Portfolio (max. 2000 Wörter) in LV 1 (unbenotet)		

B.AS.103	Film and Media Studies	SWS	C
	Seminar "Introduction to Film and Media Analysis"	2	6
	Proseminar "Medienwissenschaftliche Analyse und Interpretation"	2	
	▶ Modulprüfung: Hausarbeit (max. 3000 Wörter) in LV2		

B.AS.202	American Cultural History and Rhetoric	SWS	C
	Seminar "Cultural History and Rhetoric" (4 C) ▶ Prüfung: Take Home Exam (max. 3500 Wörter)	2	12
	Seminar "Advanced Cultural History and Rhetoric" (8 C) ▶ Prüfung: 6 Response Logs (à 750 Wörter; insgesamt 3800 Wörter)	2	

B.AS.301	Critical Theory	SWS	C
	Introducing Critical Theory I ▶ Prüfung: Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (30 min) (festgelegt durch Institutsvorstand)	2	12
	Introducing Critical Theory II ▶ Prüfung: Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (30 min) (festgelegt durch Institutsvorstand)	2	

B.AS.401	Theory and Practice of American Studies (Vertiefungsmodul)	SWS	C
	Literatur- und kulturhistorisches Vertiefungsseminar	2	6
	Independent Study	--	
	▶ Modulprüfung: Hausarbeit oder Forschungsbericht (max. 5000 Wörter)		

Wahlpflichtmodule

Von den folgenden vier Wahlpflichtmodulen (201a-d) des Vorlesungszyklus "Cultural History of American Literature I-IV" müssen im Laufe des Studiums drei absolviert werden (Gesamtumfang 18 C).

B.AS.201a	American Literary History I	SWS	C
	American Literature I ▶ Prüfung: Klausur (90 min)	2	6

B.AS.201b	American Literary History II	SWS	C
	American Literature II ▶ Prüfung: Klausur (90 min)	2	6

B.AS.201c	American Literary History III	SWS	C
	American Literature III ▶ Prüfung: Klausur (90 min)	2	6

B.AS.201d	American Literary History IV	SWS	C
	American Literature IV ▶ Prüfung: Klausur (90 min)	2	6

Bitte beachten:

1. Auf Antrag der/des Studierenden wird die Note über eines der Wahlpflichtmodule B.AS.201a-d bei der Berechnung der Fachnote des Studienfaches "American Studies" sowie des Gesamtergebnisses der BA-Prüfung nicht berücksichtigt.
2. Es ist rechtens, wenn Studierende im Wahlpflichtbereich B.AS.201a-d mehr als die benötigten drei Module absolvieren und am Ende dann Module auswählen bzw. verschieben. Es steht den Studierenden dann frei zu wählen, welche der bestandenen Module für den Wahlpflichtbereich angerechnet werden sollen. Überzählige Module können entweder im Professionalisierungsbereich, wo sie in die Berechnung der Abschlussnote eingehen, oder aber im Bereich Freiwillige Zusatzprüfungen, wo sie nicht in die Berechnung der Abschlussnote eingehen, aufgelistet werden. Wird ein benotetes Modul als freiwillige Zusatzprüfung angegeben, können Studierende zudem veranlassen, dass die Note nicht angegeben wird.

Fachwissenschaftliches Profil

Im fachwissenschaftlichen Profil (Umfang 18 C) werden zusätzlich die folgenden drei Module der Nordamerikastudien belegt.

B.AS.402	Advanced American Studies	SWS	C
	Fortgeschrittenes Literatur- und kulturhistorisches Vertiefungsseminar	2	6
	Independent Study	--	
	▶ Modulprüfung: Hausarbeit oder Forschungsbericht (max. 5000 Wörter)		

B.AS.403	Topics in Literary and Media Studies	SWS	C
	Lehrveranstaltung Literary Studies (Analysis & Interpretation)	2	9
	Lehrveranstaltung Media Studies (Analysis & Interpretation)	2	
	▶ Modulprüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)		

B.AS.501	Bachelor-Abschlussmodul North American Studies	SWS	C
	Kolloquium ▶ Prüfung: mündliche Prüfung (ca. 35 min.; unbenotet)	2	3

Schlüsselkompetenzen

Neben den von Philosophischen Fakultät angebotenen Schlüsselkompetenzen können Studierende der *American Studies* auch die Angebote des Studiengangs "Englische Philologie" nutzen. Sie können zahlreiche dieser Schlüsselkompetenzen in ausgewiesenen Lehrveranstaltungen unseres Programms erwerben. Hier eine Übersicht über die durch das Seminar für Englische Philologie derzeit angebotenen Module:

Modul	Fertigkeiten/Kompetenzen	Prüfung	C
SK.EP.E1-1	Umgang mit Medien	Mediengestützte Präsentation und schriftl. Reflexion (1.000 Wörter; unbenotet)	2
SK.EP.E1-3	Präsentations- und Lehrfähigkeiten	Präsentation und schriftl. Reflexion (1.000 Wörter; unbenotet)	2
SK.EP.E3	Selbst- und Sozialkompetenzen (Transferfähigkeit, Integrations- und Kritikfähigkeit; Planungsfertigkeiten; zielorientiertes Handeln, Zeitmanagement; pädagogischdidaktische Kompetenzen)	Planungs- und Durchführungsskizze (3.500 Wörter; unbenotet)	4

3. Studienverlaufspläne

Wir empfehlen Studierenden, die fachwissenschaftlichen Module in der angegebenen Reihenfolge zu belegen. Modifikationen sind hierbei möglich, so können z.B. die Module 202 und 301 auch in einer anderen Abfolge durchlaufen werden. Die dargestellte Reihenfolge entspricht aber optimal den inhaltlichen Voraussetzungen und dem Ablauf der einzelnen Module. Beachten Sie bitte, dass die meisten *American Studies*-Module auf eine Absolvierung in zwei Semestern ausgelegt sind. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zum Studienablauf – insbesondere wenn Sie vom hier skizzierten Musterstudienplan abweichen wollen bzw. müssen – an die Fachstudienberaterin, Dr. des. Vanessa Künnemann (vanessa.kuennemann@phil.uni-goettingen.de).

Kerncurriculum

Sem.	BA-Studienfach <i>American Studies</i> (66 C)			
	Modul	Modul		Modul
1.	vier-semesteriger Vorlesungszyklus "Cultural History of American Literature I-IV" B.AS.201a-d (pro Modul 6 C) → aus diesen vier Modulen sind insgesamt <u>drei</u> unterschiedliche Module zu absolvieren in den Semestern 1-6 (gesamt 18 C)	B.AS.101 6 C	B.AS.102 6 C	
2.		B.AS.103 6 C		B.AS.202 12 C
3.				
4.		B.AS.401 6 C		B.AS.301 12 C
5.				
6.	ggf. BA-Arbeit in <i>American Studies</i> (12 C)			
	66 C (+12 C)			

Profil fachwissenschaftliche Vertiefung

Sem.	BA-Studienfach <i>American Studies</i> (66 C)			Fachwiss. Vertiefung im Optionalbereich (18C)
	Modul	Modul		Modul
1.	vier-semesteriger Vorlesungszyklus "Cultural History of American Literature I-IV" B.AS.201a-d (pro Modul 6 C) → aus diesen vier Modulen sind insgesamt <u>drei</u> unterschiedliche Module zu absolvieren in den Semestern 1-6 (gesamt 18 C)	B.AS.101 6 C	B.AS.102 6 C	
2.				B.AS.103 5 C
3.		B.AS.301 12 C		
4.				B.AS.401 6 C
5.		BA-Arbeit in <i>American Studies</i> (12 C)		
6.				66 C (+12 C)

4. Abschließende Hinweise

Für ein reibungsloses Studium sollten Sie folgendes beachten:

- ▶ **Lesen Sie die Prüfungs- und Studienordnung.** Diese Broschüre fasst die wichtigsten Informationen zu Ihrem Studium zusammen. Die aktuelle Prüfungs- und Studienordnung enthält darüber hinaus alle gültigen Bestimmungen, die für Ihr Studium wichtig sind. Ein Blick in die Ordnung erspart Ihnen u. U. Probleme bei der Studienplanung.
- ▶ **Treten Sie mit uns in Kontakt.** Für alle offenen Fragen bieten wir Ihnen ausführliche Informationen im Internet (www.amstud.uni-goettingen.de) und individuelle Beratung durch die Fachberaterin, Dr. des. Vanessa Künnemann. Alle Lehrenden haben darüber hinaus regelmäßige Sprechzeiten. Soweit es die Arbeitsbelastung zulässt, halten wir uns auch außerhalb von Sprechstunden an eine "open door policy".
- ▶ **Nutzen Sie alle zur Verfügung stehenden Ressourcen.** Auf unserer Website finden Sie immer die aktuellen Vorlesungskommentare, die Ihnen detaillierte Informationen über alle Lehrveranstaltungen bieten. Weiterhin arbeiten wir mit den Online-Plattformen Univz (elektronische Vorlesungskommentare) und Stud.IP (E-Learning-Komponente für einzelne Kurse). Das Prüfungssystem Flexnow hilft Ihnen, Ihren Studienfortschritt zu jeder Zeit zu überwachen. Bemühen Sie sich, Verzögerungen oder Überschneidungen früh zu erkennen, damit wir Ihnen rechtzeitig helfen können.

Als angehende AmerikanistInnen empfehlen wir Ihnen weiterhin:

- ▶ **Nehmen Sie sich Zeit zum Lesen.** Unser Studienfach ist größtenteils ein Lesestudium. Ihre Aufgabe besteht nur zu einem Teil darin, Kurse zu besuchen und für Prüfungen zu lernen. Maßgeblich für Ihren Studienerfolg ist dagegen die beständige und sorgfältige Lektüre von literarischen und wissenschaftlichen Texten. Dokumentieren Sie dabei Ihre Lektüreergebnisse unbedingt durch Unterstreichungen, Randnotizen und begleitende *reading logs*.
- ▶ **Arbeiten Sie kontinuierlich an Ihrem Englisch.** Wir erwarten von Ihnen bereits zur Einschreibung ein hohes englisches Sprachniveau. Nutzen Sie die Angebote der Universität (Sprachkurse, "English Workshop", Sprachpartnerschaften), um Ihre Fähigkeiten kontinuierlich zu verbessern.
- ▶ **Setzen Sie sich ehrgeizige Ziele.** Unser Curriculum gibt Ihnen lediglich ein Gerüst von Mindestanforderungen vor. Investieren Sie so viel Zeit und Energie wie möglich in zusätzliche Lektüre und Selbststudium. Unsere empfohlenen Leselisten enthalten hierfür stets weiterführende Literaturhinweise. Sehen Sie die zu absolvierenden Module nicht als "Pflicht" an, sondern als Chance auch eigene Interessen wissenschaftlich zu verfolgen.
- ▶ **Seien Sie neugierig.** Hinterfragen Sie die neuen Konzepte und Methoden, die Sie kennenlernen. Schlagen Sie unbekannte Begriffe selbständig nach und nutzen Sie die (hervorragenden) Bestände unserer Bibliotheken und elektronischen Datenbanken.
- ▶ **Werden Sie zur Expertin / zum Experten.** Unser Gegenstand ist Nordamerika in allen seinen Facetten. Auch außerhalb Ihres Studiums können und sollten Sie sich durch die Beschäftigung mit aktueller amerikanischer Politik, durch das Lesen einschlägiger Webseiten und sogar durch Filme und Fernsehserien mit Ihrem Studiengebiet beschäftigen.

AMERICAN
STUDIES
NORD
AMERIKA
STUDIEN

SEMINAR FÜR
ENGLISCHE
PHILOLOGIE